

Kurzfassung

16/02/2026 Fahrspaß garantiert: Der neue Porsche 911 S/T

Fahrspaß garantiert: Der neue Porsche 911 S/T

Porsche feiert das 60. Jubiläum des 911 mit einer auf maximalen Fahrspaß ausgelegten Sonder-Edition. Der auf 1.963 Exemplare limitierte Porsche 911 S/T () setzt auf konsequenten Leichtbau und ein puristisches Fahrerlebnis. Das exklusive Jubiläumsmodell verbindet die Stärken der Modelle 911 GT3 mit Touring-Paket und 911 GT3 RS (**911 GT3 RS (WLTP)*:** Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,2 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 299 g/km; CO_2-Klasse: G) und bietet eine einmalige Verbindung aus Agilität und Fahrdynamik. Es kombiniert den frei saugenden, 386 kW (525 PS) starken Vierliter-Boxermotor aus dem 911 GT3 RS mit einem kurz übersetzten Schaltgetriebe. Hinzu kommen konsequenter Leichtbau bis ins kleinste Detail und eine auf Agilität und Fahrbarkeit optimierte Fahrwerksabstimmung. Der 911 S/T wiegt lediglich 1.380 Kilogramm (DIN leer) und ist damit das leichteste Modell der Generation 992. Das Heritage Design Paket verdeutlicht optional die Anleihen an der Wettbewerbsversion des 911 S, die Ende der 1960er- und Anfang der 1970er-Jahre zahlreiche Erfolge im Motorsport erzielte.

In die Konzeption des Jubiläumsmodells floss ein hohes Maß an GT- und Motorsport-Kompetenz von Porsche ein. Dies zeigt sich in einem besonders leichtfüßigen und agilen Handling, das auf maximalen Fahrspaß auf kurvigen Landstraßen ausgelegt ist. Die reduzierte Trägheit der rotierenden Massen sorgt für ein besonders spontanes Ansprechverhalten auf alle Eingaben des Fahrers. Jede Lenkbewegung, jeder Druck auf Gaspedal oder Bremse werden unmittelbar umgesetzt. Anders als beim 911 GT3 RS lag der Schwerpunkt der Entwicklung des 911 S/T nicht auf dem Rundstreckeneinsatz, sondern auf Fahrten auf öffentlichen Straßen.

Die Namensgebung identifiziert den neuen 911 S/T als Nachfahren einer besonders sportlichen Version der ersten 911-Generation. Ab 1969 bot Porsche den 911 S in einer speziellen Wettbewerbsausführung an. Intern hießen diese Fahrzeuge 911 ST. Modifikationen an Fahrwerk, Rädern, Motor und Karosserie verbesserten ihre Längs- und Quer-Performance signifikant. Große Spoiler oder andere aerodynamische Verbesserungen kamen bei diesen Modellen noch nicht zum Einsatz. Der neue 911 S/T greift den Geist des ursprünglichen 911 S (ST) auf und überträgt ihn in die aktuelle Modellgeneration des Porsche 911. Das Jubiläumsmodell kombiniert Elemente des 911 GT3 RS mit der Karosserie des 911 GT3 und ergänzt sie um exklusive Bauteile. So entsteht ein einmaliges Fahrerlebnis innerhalb des GT-Portfolios der 911-Palette.

Leichtbau von Kotflügel bis Kupplung

Sein besonders agiles und direktes Fahrverhalten erreicht der 911 S/T unter anderem mit konsequentem Leichtbau. Der Frontdeckel, das Dach, die vorderen Kotflügel sowie die Türen mit ihren markanten Einzügen bestehen ebenso aus leichtem Kohlenstofffaser-verstärktem Kunststoff (CfK) wie Überrollkäfig, Hinterachsstabilisator und Schubfeld. Serienmäßig stattet Porsche das Jubiläumsmodell außerdem mit Felgen aus Magnesium, der Keramik-Bremsanlage PCCB, einer Lithium-Ionen-Starterbatterie und Leichtbau-Glas aus. Mit reduzierter Dämmung, dem Entfall der Hinterachslenkung sowie Gewichtseinsparungen im Antriebsbereich erreicht der 911 S/T ein Leergewicht nach DIN von lediglich 1.380 Kilogramm. Damit wiegt er noch einmal knapp 40 Kilogramm weniger als ein 911 GT3 Touring mit Schaltgetriebe.

Exklusiv für den 911 S/T entwickelten die Porsche-Ingenieure eine neue Leichtbau-Kupplung. In Verbindung mit einem Einmassenschwungrad senkt sie das Gewicht der rotierenden Massen um 10,5 Kilogramm. Dies verbessert das Ansprechverhalten des frei saugenden Boxermotors spürbar: Das Aggregat dreht besonders schnell und unmittelbar hoch. Gekoppelt an ein Sechsgang-Handschaltgetriebe mit kürzerer Übersetzung als beim 911 GT3 erreicht der Hochdrehzahlmotor im 911 S/T eine nochmals spontanere Dynamik. Er beschleunigt den 911 S/T in 3,7 Sekunden auf 100 km/h, die Höchstgeschwindigkeit beträgt 300 km/h (abgeregelt). Als einziger 911 der aktuellen Generation kombiniert der 911 S/T eine Doppelquerlenker-Vorderachskonstruktion mit einer Mehrlenker-Hinterachse ohne Hinterachslenkung. Dämpfer und Regelsysteme erhielten eine darauf angepasste Abstimmung. Die serienmäßige Leichtbau-Sportabgasanlage bereichert das Fahrerlebnis um ein markantes Klangbild.

Auch bei den aerodynamischen Maßnahmen am 911 S/T steht der Einsatz auf der Straße im Vordergrund. Der 911 S/T ist serienmäßig mit einer Abrisskante („Gurney") am ausfahrbaren Heckspoiler ausgestattet. In Kombination mit den Modifikationen an Front und Unterboden ist der neue Porsche 911 S/T optimal ausbalanciert. Zur Serienausstattung gehören außerdem Leichtbau-Magnesium-Räder in 20 Zoll vorne und 21 Zoll hinten mit Zentralverschluss. An der Vorderachse sorgen Ultra-High-Performance-Reifen in der Dimension 255/35 ZR 20 für ein hohes Maß an mechanischem Grip. An der Hinterachse rollt der 911 S/T auf Pneus der Dimension 315/30 ZR 21. CfK-Vollschalensitze sind serienmäßig. Der Vierwege-Sportsitz Plus ist alternativ ohne Aufpreis erhältlich. Das Kombiinstrument und die Uhr des Sport-Chrono-Pakets führt Porsche in historischer Farbgebung in Grün aus.

Optional bietet Porsche den 911 S/T mit einem exklusiven Heritage Design Paket an. Für diese besonders edle Variante sind exklusiv die neue Exterieurfarbe Shorebluemetallic sowie die Felgenfarbe Ceramica erhältlich. Auf den Türen können auf Wunsch ein Dekorfoliensatz sowie eine Startnummer von 0 bis 99 aufgebracht werden. Porsche-Wappen im klassischen Design des Ur-Elfers an Front, Radzierdeckeln, Lenkrad, Kopfstützen sowie auf dem Fahrzeugschlüssel unterstreichen die historischen Wurzeln des 911 S/T. Zusätzlich gehören eine Bi-Color- Semianilin-Lederausstattung in Schwarz/Classic Cognac mit erweiterten Lederumfängen, ein Dachhimmel in perforiertem Dinamica und weitere Elemente aus der Porsche Exclusive Manufaktur zum Paket. Der Schriftzug „Porsche" und die Modellbezeichnung „911 S/T" am Fahrzeugheck sind in Gold ausgeführt.

Als besonderes Extra bietet Porsche Kunden des 911 S/T exklusiv den ebenfalls auf 1.963 Exemplare limitierten Chronograph 1 – 911 S/T an. Ausgestattet mit einem Gehäuse aus Titan, aus Gewichtsgründen unbeschichtet und gestrahlt, greift diese exklusive Armbanduhr das Leichtbaukonzept des puristischen 911-Sondermodells auf. Das Herzstück des Chronographen ist das Porsche Design WERK 01.240 mit COSC-Zertifizierung und Flyback-Funktion. Es wird von einem Rotor angetrieben, der das Design des Magnesiumrads des 911 S/T aufgreift.

MEDIA ENQUIRIES



Oliver Hilger

Spokesperson 911 and 718
+49 (0) 170 / 911 3915
oliver.hilger@porsche.de

Verbrauchsdaten

911 GT3 RS (WLTP)*: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,2 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 299 g/km; CO_2-Klasse: G

911 GT3 (Vorgängermodell)

911 GT3 mit Touring-Paket (Vorgängermodell)

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Video

https://newstv.porsche.com/porschevideos/252317_de_3000000.mp4

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/pressemappen/911-s-t/summary.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/df1b3b78-ffb0-4b56-bdc3-8a318156a27b.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart